N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 27.10.2021 im Großen Saal des Bürgerhauses Neuer Markt, Bühl, Europaplatz,

Sitzungsdauer: 18:00 Uhr bis 19:20 Uhr

- - - - - - -

Anwesend sind:

Vorsitzender
Oberbürgermeister Hubert Schnurr

Gremiumsmitglied
Stadtrat Christian Böckeler
Stadtrat Bernd Broß
Stadträtin Dr. Margret Burget-Behm
Stadtrat Johannes van Daalen
Stadtrat Prof. Dr. Karl Ehinger
Stadtrat Georg Feuerer
Stadtrat Daniel Fritz
Stadträtin Beate Gässler
Stadtrat Timo Gretz
Stadtrat Peter Hirn
Stadtrat Lutz Jäckel
Stadtrat Hans-Jürgen Jacobs
Stadtrat Ludwig Löschner
Stadtrat Ulrich Nagel
Stadtrat Prof. Dr. Johannes Moosheimer
Stadtrat Georg Schultheiß
Stadtrat Walter Seifermann
Stadtrat Peter Teichmann
Stadtrat Thomas Wäldele
Stadträtin Dr. Claudia Wendenburg ab TOP 5 anwesend
Stadtrat Jörg Woytal
Stadtrat Norbert Zeller
Stadträtin Yvonne Zick

Ortsvorsteher
Ortsverwaltung Weitenung, Daniel Fritz
Ortsverwaltung Neusatz,
Hans-Wilhelm Juchem
Ortsverwaltung Eisental, Jürgen Lauten bis 18:45 Uhr anwesend
Ortsverwaltung Altschweier, Manfred Müller
Städtische Verwaltungsstelle Moos,
Roswitha Oser

Verwaltung
Erster Beigeordneter, Wolfgang Jokerst
Bürgerservice-Recht-Zentrale Dienste,
Martin Bürkle
Personal-Organisation-Digitalisierung,
Daniel Bauer
Pressesprecher, Matthias Buschert

Finanzen-Beteiligungen-Liegenschaften, Thomas Bauer	
Zentrale Dienste, Reinhard Renner	
Haushalt und Abgaben, Nicole Dahringer	bis 19:05 Uhr anwesend
Revision, Petra Ewert	
Bildung-Kultur-Generationen, Julia Huber	
Wirtschafts- und Strukturförderung/Baurecht, Bianca Lang	bis 18:45 Uhr anwesend
Stadtentwicklung-Bauen-Immobilien, Barbara Thévenot	
Gäste	Herr Rettig zu TOP 5 anwesend;
	Herr Braun zu TOP 6 + 7 anwesend
Zuhörer/innen	3
Pressevertreter	2

<u>Entschuldigt fehlen:</u>

Gremiumsmitglied
Stadträtin Barbara Becker
Stadtrat Franz Fallert

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde

2. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 13.10.2021 gefassten Beschlüsse

3. Beendigung des Ehrenbeamtenverhältnisses von Herrn Ortsvorsteher Jürgen Lauten, Bühl-Eisental

4. Einbringung des Nachtragshaushaltsplans 2021

5. Wander- und MTB-Konzeption für die Ferienregion Bühl–Bühlertal–Ottersweier
   Teil 1: Bestandsaufnahme, Konzeption und Planung

6. Bühler Innovations- und TechnologieStartUps GmbH; Zustimmung des Gemeinderates zur Bestellung des Abschlussprüfers für das Wirtschaftsjahr 2021

7. Wirtschaftsplan der BITS GmbH für das Wirtschaftsjahr 2022 mit 5-jähriger Finanzplanung

8. Seniorenrat der Stadt Bühl; Bestellung der Mitglieder für das Jahr 2022

9. Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren (Wegesanierungen) in Kappelwindeck: Zustimmungserklärungen zur Zuteilung von gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen sowie zur Vertretung der Teilnehmergemeinschaft

10. Erhebung einer Betriebskostenpauschale für die Nutzung städtischer Räumlichkeiten ab 2021 ff.

11. Geschäftsbericht der Naturschutzstiftung Waldhägenich für das Rechnungsjahr 2020

12. Jahresbericht 2020 für das Natur- und Landschaftsschutzgebiet Waldhägenich

13. Jahresbericht 2021 für das Natur- und Landschaftsschutzgebiet Waldhägenich

14. Berichte und Anfragen

Oberbürgermeister Schnurr eröffnet die Sitzung und stellt die entschuldigten Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Anschließend bittet er die Anwesenden, sich zum Gedenken an den verstorbenen langjährigen Stadtrat Franz Josef Riehle zu erheben.

TOP 1: Bürgerfragestunde

Von den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern werden keine Fragen an die Verwaltung gestellt.

TOP 2: Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 13.10.2021 gefassten Beschlüsse

Oberbürgermeister Schnurr gibt die in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 13.10.2021 gefassten Beschlüsse (TOP 2, 3) bekannt.

TOP 3: Beendigung des Ehrenbeamtenverhältnisses von Herrn Ortsvorsteher Jürgen Lauten, Bühl-Eisental

Oberbürgermeister Schnurr geht auf die Vorlage ein und betont, dass er seine Laudatio im Rahmen der Verabschiedung halten wird.

Stadtrat Feuerer spricht von einer großen Lücke, die Herr Lauten in Eisental hinterlassen wird. Er betont, dass er in Eisental viel bewirkt hat. Für das außerordentliche Engagement spricht er den Dank der CDU-Fraktion aus und wünscht Herrn Lauten für die Zukunft alles Gute.

Die weiteren Fraktionsvorsitzenden sowie Stadtrat Fritz als Sprecher der Ortsvorsteher/Ortsbeauftragten schließen sich dem Dank und den guten Wünschen an.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt fest, dass ein wichtiger Grund im Sinne von § 16 Absatz 1 der Gemeindeordnung vorliegt und beschließt, Herrn Jürgen Lauten auf seinen Antrag hin mit Ablauf des 31. Dezember 2021 aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als Ortsvorsteher zu entlassen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (23 Ja-Stimmen)

TOP 4: Einbringung des Nachtragshaushaltsplans 2021

Oberbürgermeister Schnurr geht auf die Notwendigkeit dieses Nachtrags ein und erklärt, dass die Verabschiedung in der Sitzung am 24. November 2021 vorgesehen ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

TOP 5: Wander- und MTB-Konzeption für die Ferienregion Bühl–Bühlertal–Ottersweier Teil 1: Bestandsaufnahme, Konzeption und Planung

Nach einleitenden Worten von Bürgermeister Jokerst stellt Herr Rettig, Bühlertal, die Konzeption ausführlich vor und geht auf Fragen aus der Mitte des Gemeinderates ein.

Zwischenzeitlich nimmt Stadträtin Dr. Wendenburg an der Sitzung teil.

Herr Rettig geht u.a. auf die Zertifizierungen ein und erwähnt auch, dass der finanzielle Anteil der Stadt Bühl für die Projektteile 2-4 bei rund 60.000 Euro liegen wird. Zu einem großen Teil handelt es sich hierbei um Personalkosten, also Kosten für die Umsetzung. Er bestätigt auch, dass man zukünftig nicht mehr davon ausgehen kann, dass sich der Schwarzwaldverein ehrenamtlich um die komplette Unterhaltung und Betreuung kümmern kann, hier wird mehr Zuarbeit seitens der Kommunen erforderlich sein, also durch z.B. Bauhof und Forst.

Oberbürgermeister Schnurr erklärt, dass man die Anregungen aufnehmen wird, sich um das Freimachen von Aussichtspunkten zu kümmern und auch die Problematik im Auge zu behalten, dass die Radfahrer teilweise zu schnell unterwegs sind, was zu unfallträchtigen Situationen führt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Wander- und MTB-Konzeption zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die Vorbereitung der Projektteile 2 – 4 weiter zu betreiben und die jeweilige Beschlussfassung durch den Gemeinderat nach Eingang der Bewilligung vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (24 Ja-Stimmen)

TOP 6: Bühler Innovations- und TechnologieStartUps GmbH; Zustimmung des Gemeinderates zur Bestellung des Abschlussprüfers für das Wirtschaftsjahr 2021

Beschluss:

Der Gemeinderat weist die Gesellschafterversammlung an, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Abschlussprüfung für das Wirtschaftsjahr 2021 wird dem Büro HS Treuhand GmbH, Konrad-Adenauer-Str. 1, auf der Grundlage des Angebots vom 14. Oktober 2021 übertragen.

Der Gemeinderat weist die Mitglieder des Aufsichtsrates an, der Gesellschafterversammlung die Vergabe der Abschlussprüfung für das Wirtschaftsjahr 2021 an das Büro HS Treuhand GmbH zu empfehlen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (24 Ja-Stimmen)

TOP 7: Wirtschaftsplan der BITS GmbH für das Wirtschaftsjahr 2022 mit 5-jähriger Finanzplanung

Der Geschäftsführer der BITS GmbH, Herr Braun, erläutert den Wirtschaftsplan für das kommende Jahr näher und geht auch auf den aktuellen Stand im BITS ein.

Aus allen Fraktionen kommt Zustimmung zum Ausdruck, insbesondere auch für seine ehrenamtliche Tätigkeit als Geschäftsführer.

Auf entsprechende Nachfrage geht Herr Braun auch auf die Belegung von Firmen in den Räumlichkeiten des BITS und Möglichkeiten der Auslagerung ein.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Wirtschaftsplan 2022, bestehend aus Erfolgsplan, Vermögensplan und 5-jähriger Finanzplanung der BITS GmbH Bühl, zu.

Der Gemeinderat weist die Mitglieder des Aufsichtsrates der BITS GmbH an, den der Vorlage beigefügten Wirtschaftsplan 2022 der Gesellschafterversammlung zur Beschlussfassung zu empfehlen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (24 Ja-Stimmen)

TOP 8: Seniorenrat der Stadt Bühl; Bestellung der Mitglieder für das Jahr 2022

Bürgermeister Jokerst geht kurz auf die Vorlage ein.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt die in der Vorlage genannten Mitglieder des Seniorenrates für ein weiteres Jahr; das Ehrenamt ist zunächst befristet verlängert für die Dauer von einem weiteren Jahr (= 01.01.2022 bis 31.12.2022).

Wahlergebnis: Einstimmiger Beschluss (24 Ja-Stimmen)

TOP 9: Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren (Wegesanierungen) in Kappelwindeck: Zustimmungserklärungen zur Zuteilung von gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen sowie zur Vertretung der Teilnehmergemeinschaft

Oberbürgermeister Schnurr geht auf den Hintergrund der Vorlage ein.

Beschluss:

Zur Durchführung des geplanten noch anzuordnenden Flurbereinigungsverfahrens in Bühl – Kappelwindeck werden folgende Zustimmungen erklärt:

1. Die Stadt Bühl stimmt hiermit nach § 42 Abs. 2 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) zu, dass ihr die später im Flurbereinigungsplan auf dem Gemeindegebiet ausgewiesenen gemeinschaftlichen Anlagen (insbesondere Wassergräben, Rohrleitungen, Entwässerungseinrichtungen und Anlagen, die dem Boden, Klima und Naturschutz sowie der Landschaftspflege dienen) zu Eigentum zugeteilt werden.
   Dies gilt auch für die öffentlichen Feld- und Waldwege, soweit im Plan nach § 41 FlurbG eine Einigung zwischen der Stadt Bühl und der Flurbereinigungsbehörde über die Linienführung und den Ausbaustandard zustande kommt.

2. Die Stadt Bühl stimmt zu, dass ihr mit der Unanfechtbarkeit der Schlussfeststellung (§ 149 FlurbG) erforderlichenfalls die Vertretung der Teilnehmergemeinschaft und die Verwaltung ihrer Angelegenheiten übertragen werden (§ 151 FlurbG).

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (24 Ja-Stimmen)

TOP 10: Erhebung einer Betriebskostenpauschale für die Nutzung städtischer Räumlichkeiten ab 2021 ff.

Stadtrat Broß verlässt vorübergehend die Sitzung und nimmt an der Beschlussfassung über diesen und den nächsten Tagesordnungspunkt nicht teil.

Stadtrat Schultheiß spricht von einem gerechten Ansatz und einem Anreiz, sowohl für die Verwaltung als auch für die Vereine als Nutzer die Betriebskosten weiter zu minimieren. Er sichert deshalb Zustimmung der FW-Fraktion zum gesamten Beschlussvorschlag zu.

Beschluss:

a) Der Gemeinderat beschließt für das Jahr 2021 eine Betriebskostenpauschale für die Nutzung städtischer Räumlichkeiten in Höhe von 0,65 €/m² von den Nutzern zu erheben.

b) Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung ab dem Jahr 2022 eine Anpassung dieses Betrages zu erarbeiten und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen. Hierzu soll die sog. AG Vereinsförderung erneut eingebunden werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (23 Ja-Stimmen)

TOP 11: Geschäftsbericht der Naturschutzstiftung Waldhägenich für das Rechnungsjahr 2020

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Geschäftsbericht der Naturschutzstiftung Waldhägenich der Stadt Bühl für das Rechnungsjahr 2020.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (23 Ja-Stimmen)

TOP 12: Jahresbericht 2020 für das Natur- und Landschaftsschutzgebiet Waldhägenich

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Jahresbericht 2020 für das Natur- und Landschaftsschutzgebiet Waldhägenich zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (24 Ja-Stimmen)

TOP 13: Jahresbericht 2021 für das Natur- und Landschaftsschutzgebiet Waldhägenich

Oberbürgermeister Schnurr erklärt, dass er diesen Punkt absetzt und er in der nächsten Sitzung behandelt wird, damit dort Herr Mößner, der demnächst ausscheidende Schutzgebietsbetreuer, selbst zu seinem eigenen Bericht Auskunft geben kann.

TOP 14: Berichte und Anfragen

Kunstaktion in Weitenung

Stadtrat Jäckel bezieht sich auf diese Aktion, die in Weitenung zusammen mit der Partnergemeinde Mattsee durchgeführt wurde, und betont, dass es sich um eine tolle Sache handelt, die Spaß gemacht hat und die man deshalb weiter fördern sollte.

Ökokonto-Ausgleichsflächen

Auf entsprechende Nachfragen von Stadtrat Prof. Dr. Ehinger sagt Oberbürgermeister Schnurr zu, dass man ihm das Ökokonto aufbereitet, wobei es sich eigentlich um zwei Konten handelt, nämlich um ein Bauleitplanerisches Ökokonto sowie um ein Forst-Ökokonto.

Bezüglich eines Ausgleichflächenkatasters erklären er und Frau Thévenot, Stadtentwicklung, dass man auch dabei ist, die nicht mehr bekannten Flächen aus der Zeit der Flurbereinigung im Zusammenhang mit der Bahntrasse aufzunehmen und zu verifizieren.

Stadtrat Prof. Dr. Ehinger fragt weiter, ob es richtig ist, dass für solche Flächen keine Pflegeverträge für mehr als 30 Jahre gemacht werden, weshalb sich die Anschlussfrage stellt, was danach mit diesen Flächen passiert.

Oberbürgermeister Schnurr sagt zu, dass man die Vertragsangelegenheiten nochmals mit der Abteilung Liegenschaften klären muss.

Verleihung Klimaschutzpreis

Stadträtin Gässler bittet darum, dass man zukünftig eine solche Preisverleihung in einem schöneren und angemessenen Rahmen durchführt, um damit auch die Wertschätzung zu den Teilnehmern zu bekunden. Sie ist bereit, sich ggf. selbst einzubringen.

Oberbürgermeister Schnurr bestätigt die Auffassung von Stadträtin Gässler und sagt zu, dass man diese Veranstaltung zukünftig in einem würdigen Rahmen durchführen wird.

PFC-Problematik

Stadtrat Fritz bezieht sich auf eine Presseveröffentlichung über die PFC-Belastung im Weitenunger Baggersee und bittet in diesem Zusammenhang wieder einmal um einen aktuellen Bericht im Gemeinderat zu der gesamten PFC-Problematik, die mittlerweile immer weitere Kreise zieht und sicherlich noch jahrzehntelang Thema sein wird.

Oberbürgermeister Schnurr sagt zu, dass zum einen im Gemeinderat in öffentlicher Sitzung ein Sachstandsbericht gegeben wird und dass zum anderen, sofern es die Corona-Lage zulässt, auch wieder einmal eine Informationsveranstaltung in Weitenung unter Anwesenheit aller Fachleute durchgeführt werden kann. Mit einer solchen Veranstaltung im kommenden Jahr wird man der Problematik sicherlich am ehesten gerecht.

Schlachthof Bühl GmbH

Oberbürgermeister Schnurr sagt Stadtrat Jäckel zu, dass man die neue Konzeption des Schlachthofes auch einmal in einer nichtöffentlichen Kreistagssitzung vorstellt und dort für den Schlachthof Bühl Werbung macht.

Zur Beglaubigung:

Der Oberbürgermeister: Die Stadträte/innen:

Hubert Schnurr

Der Schriftführer:

Reinhard Renner